

Marco Odermatt begeistert mit Sieg in Adelboden - Ein Rennen der Rekorde!

Marco Odermatt gewinnt den Riesenslalom in Adelboden am 12. Januar 2025. Meillard und De Aliprandini komplettieren das Podest.

Adelboden, Schweiz - Im malerischen Adelboden hat der Schweizer Ski-Star Marco Odermatt erneut Geschichte geschrieben! Am 12. Januar 2025 krönte er sich im Riesentorlauf mit seinem vierten Sieg in Folge auf der anspruchsvollen Chuenisbärgli-Strecke. Nach einem spannenden Wettkampf sicherte sich Odermatt mit einem explosiven Lauf auf Platz drei den ersten Rang und überholte den zur Halbzeit führenden Landsmann Loic Meillard um lediglich 0,20 Sekunden, der sich mit dem zweiten Platz begnügen musste. Der Italiener Luca De Aliprandini beeindruckte die Zuschauer ebenfalls und kam von Platz zwölf auf drei vor (+0,69). Damit komplettierte er ein faszinierendes Podest, auf dem drei verschiedene Nationen vertreten sind.

Traumhafte Leistung unter Heimdruck

Loic Meillard, der erste Lauf mit einer sensationellen Zeit von 1:15,15 Minuten dominierte, zeigte sich vor heimischem Publikum in Topform. Mit nur 0,27 Sekunden Vorsprung auf Henrik Kristoffersen aus Norwegen und 0,34 Sekunden auf seinem Landsmann Odermatt befand sich Meillard in einer ausgezeichneten Position. Trotz mehrerer Podestplätze in dieser Saison blieb der Sieg jedoch aus, was die Spannung um den Weltcup weiter erhöht. Odermatt selbst, nach einem vorsichtigen Start, konnte mit einer starken Leistung den

Rückstand im letzten Abschnitt verringern und sich letztendlich den ersten Platz sichern, was für ihn besonders wichtig ist, um seine Führungsposition sowohl in der Gesamtwertung als auch im Riesentorlauf zu festigen, da **Barron's berichtete**.

Für das österreichische Team verlief der Wettkampf durchwachsen. Marco Schwarz, der sich nach einer langen Verletzungspause zurückkämpft, landete auf einem soliden neunten Platz, während Manuel Feller mit einem verbesserten Setup den 15. Platz belegte. Auch Lukas Feurstein zeigte beim Comeback nach seiner Handverletzung eine erfreuliche Leistung und beendete das Rennen als 17. Das Rennen war ein Hochgenuss für die Fans und versprach auch im zweiten Durchgang noch spannende Momente für die Athleten und Zuschauer.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Adelboden, Schweiz
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.barrons.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at